

## **Tod von Padre Carlos Ortigosa**

**An alle Freunde und Förderer der Misión Norte Potosí**

**28/01/17**

Liebe Freunde und Förderer der Misión Norte Potosí,

aus Norte Potosí erhielten wir gestern die traurige Nachricht, dass Padre Carlos Ortigosa plötzlich und unerwartet verstorben ist. Er erlitt am Morgen des 27.1.17 einen Herzinfarkt und die Ärzte in San Pedro konnten ihm nicht mehr helfen.

Carlos war als Nachfolger von Padre Jesús Mary Oset, der in die Provinzleitung der Claretiner nach Lima gewechselt hat, für den Kontakt mit uns in Oberhausen vorgesehen. Wir hatten ihn vor wenigen Tagen erst im aktuellen Norte Potosí Info vorgestellt.

Wir erinnern uns an Carlos, der mit nur 52 Jahren verstarb:

Seit 1997 war er in der Misión Norte Potosí tätig, bis Anfang dieses Jahres immer in Sakaka. "Bald sind es 20 Jahre, die ich hier im Dienst an unseren Schwestern und Brüdern tätig bin, die mich mit viel Liebe begleiten", schrieb er uns noch vor kurzem.

Carlos, Koka kauend und mit einer Zigarette in der Hand, manchmal ein wenig ironisch, war ein wichtiges Mitglied der Claretiner in Norte Potosí. Er hatte eine klare Meinung und sprach diese auch aus. Er wird fehlen...

Er war Freund und Vater für die Jungen und Mädchen im Wohnheim in Sakaka, um die er sich täglich kümmerte. Gleichzeitig war ein Freund der Campesinos, deren Kultur er sehr schätzte. Er ist der zweite Claretiner, der während seines Dienstes in der Misión Norte Potosí gestorben ist...

Carlos - wir danken dir für deinen Dienst an den Nächsten! Du wirst uns in Erinnerung bleiben als Vorbild für ein Leben in der Nachfolge Jesu. Wir werden uns im Reich Gottes wiedersehen!

Am Sonntag, 29.1.17, werden wir in der Messe um 10.30 h in der Marienkirche in Oberhausen Carlos in unser Gebet aufnehmen.

In enger Verbundenheit mit unserern Schwestern und Brüdern in der Misión Norte Potosí und allen, die um ihn trauern,

im Namen des MEF-Kreises

Ele und Martin Fey